

Success-Story



„Mit Inventor steht uns ein sehr leistungsfähiges Entwicklungstool zur Verfügung, das wir besonders intensiv für die Konstruktion unserer Ausgabeautomaten nutzen. Die Firma KUTTIG unterstützt uns nicht nur in Fragen der Hardware, sondern auch beim Einsatz der modernen CAD-Anwendungen bis hin zur Anwenderschulung. Wir sind vollauf zufrieden und nehmen KUTTIG gerne in Anspruch, wenn es darum geht, uns beraten zu lassen oder wenn es einmal Probleme gibt.“

Dipl.-Ing. (FH) Heribert Schumacher, Entwicklung und Konstruktion, Gebr. WILLACH GmbH

SCHUBLADENDENKEN - GANZ FORTSCHRITTLICH

KUTTIG GmbH berät und betreut Hersteller von hochmodernen Ausgabeautomaten

Traditionsgemäß macht man bei der Gebrüder WILLACH GmbH im Nordrhein-Westfälischen Ruppichterth „in Blech“. Bis 1889 reicht die Firmengeschichte zurück, und WILLACH konnte sich in mehr als einhundert Jahren einen hervorragenden Namen bei der Herstellung von Glasbeschlügen für den Innenausbau machen, vor allem aber bei der Herstellung von Schubladensystemen für den Apothekenbau. Heute ist WILLACH Marktführer in Europa im Bereich Apothekentechnik und gehört zu den führenden Anbietern von Glasbeschlügen.

Obwohl man sich im beschaulichen Ruppichterth im besten Sinn auf's „Schubladendenken“ versteht, ist das Unternehmen technologisch keinesfalls stehen geblieben. Das Firmenmotto lautet: „Immer eine Idee voraus“, und so kombiniert die WILLACH GmbH seit 1998 ihr Schubladen-Know-how mit High-tech und fertigt hochmoderne Ausgabeautomaten für Apotheken weltweit.

KUTTIG: EIN PARTNER FÜR ALLE FRAGEN

Das Troisdorfer IT-Systemhaus KUTTIG berät und betreut die WILLACH GmbH seit mehr als zehn Jahren – und zwar in allen Fragen rund um Hardware- und Software.



KUNDENPROFIL

Die Gebrüder WILLACH GmbH mit Standorten in Ruppichterth und Burgstädt fertigt sowohl Glasbeschlüge für den Innenausbau als auch Schubladensysteme und Ausgabeautomaten für den Apothekenbau.

Das seit 1889 bestehende Unternehmen ist in Europa Marktführer im Bereich Apothekentechnik und gehört zu den führenden Anbietern von Glasbeschlügen. 2005 wurde mit 121 Mitarbeitern ein Umsatz von 15 Mio. EUR erzielt.



Success-Story



Hightech Made in Germany by WILLACH: ein Ausgabeautomat der CONSIS-QE-Serie, der bis zu 22.000 Arzneimittelpackungen lagern und mit einer Geschwindigkeit von mehr als 15 Packungen pro Minute ausgeben kann.

Was ursprünglich mit einer Beauftragung für den kaufmännischen Bereich begann, entwickelte sich zu einer umfassenden Partnerschaft, nachdem man bei WILLACH auf die CAD-Kompetenz von KUTTIG aufmerksam wurde.

Seither ist KUTTIG für WILLACH der Ansprechpartner für Beratung, Installation und Wartung, nicht zuletzt auch, wenn es um die Schulung von Anwendern geht.

AUTOMATEN FÜR DIE APOTHEKE VON MORGEN

Ein Schwerpunkt der WILLACH GmbH sind mittlerweile die Ausgabeautomaten der CONSIS-Reihe, die bis zu 38.000 Arzneimittelpackungen gleichzeitig bevorraten und auf Knopfdruck ausgeben können.

Mit ihrer Hilfe kann der Apothekenbetrieb deutlich effizienter gestaltet werden; neben schnellsten Ausgabezeiten und einer zielgerichteten Packungseinlagerung zählen auch automatische Inventuren und das selbsttätige Aussortieren von abgelaufenen Medikamentenpackungen zu den Vorteilen dieser Produkte.

INNOVATIONEN IN 3D

Für die Entwicklung und Konstruktion der Hightech-Automaten, die aus tausenden von Einzelteilen bestehen und in Ruppichteroth bzw. im sächsischen Zweigwerk Burgstädt gefertigt werden, nutzt WILLACH die 3D Konstruktionsprogramme Inventor und Inventor Professional von Autodesk sowie die PDM-Lösung COMPASS, inzwischen ebenfalls von Autodesk.

„Wir nutzen Inventor zwar für alle unsere Produktbereiche, aber bei den Automaten fällt die intensivste Entwicklungstätigkeit an“,

Success-Story

erklärt Heribert Schumacher, der für die Entwicklung und Konstruktion und die dazugehörigen IT-Bereiche zuständig ist.

„Wir machen mit Inventor auch Rapid Prototyping von komplexen Aludruckgussteilen, die wir vorher in aufwändiger Handarbeit hatten fertigen müssen, aber Inventor haben wir eingeführt, um unsere Automaten besser entwickeln zu können.

Wir können uns jetzt sehr komplexe Teile anschauen, die man sich zweidimensional nur sehr schlecht vorstellen kann, und unsere Pläne einfach besser mitteilen, zum Beispiel auch unseren Verkäufern, die nachher ja zum Kunden müssen“, erklärt Schumacher.

Inzwischen stehen den WILLACH-Konstrukteuren sieben AIS 9 und ein zusätzlicher AIP 9 Arbeitsplatz zur Verfügung, mit dem auch FEM-Analysen zur Auslegung von speziellen Bauteilen möglich sind.

COMPASS SORGT FÜR ORDNUNG

Das bewährte EDM-System COMPASS sorgt für eine besonders übersichtliche und effiziente Verwaltung der anfallenden Konstruktionsdaten und -dokumente; Schubladendenken wiederum auf ganz fortschrittliche Art. „Wir sind mit unserer Lösung mehr als zufrieden, sowohl was die Technik angeht, zu der KUTTIG uns beraten hat, als auch mit der Durchführung“, sagt Schumacher.



IMPRESSUM:

Herausgeber: KUTTIG Computeranwendungen GmbH
Gestaltung: www.die-copiloten.de

NEWSLETTER-ABO BESTELLEN/ABBESTELLEN:

Senden Sie einfach eine E-Mail an Frau Friedsam
(anke.friedsam@kuttig.com) mit der Angabe Ihrer
E-Mail-Adresse.

